

Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0462/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 08.06.2011 Verfasser: Dez III, FB61/30
Ausbaumaßnahme an der Monschauer Straße hier: Antrag der Fraktion der CDU und der Grünen vom 04.04.2011	
Beratungsfolge: TOP: __	
Datum Gremium 07.07.2011 MA	Kompetenz Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss beauftragt die Verwaltung, sich bei den zuständigen Behörden dafür einzusetzen, dass die Monschauer Straße nur im Bereich der Autobahnauffahrt Lichtenbusch an der Einmündung der Pascalstraße sowie an der Abzweigung der L 233 von der B 258 ausgebaut wird. Die anderen geplanten Ausbaumaßnahmen, insbesondere der durchgängige dreispurige Ausbau, sollen nicht weiterverfolgt werden.

Erläuterungen:

Mit beiliegendem Antrag soll die Verwaltung beauftragt werden, sich lediglich für einen punktuellen Ausbau der B 258 zwischen Autobahnauffahrt Lichtenbusch und der Abzweigung L 233 einzusetzen.

Begründet wird dies mit den lediglich punktuellen Verkehrsproblemen, die auf der Monschauer Straße festzustellen sind. Dabei spielt insbesondere der Bereich zwischen der BAB Auffahrt Lichtenbusch und der Einmündung Pascalstraße sowie der Einmündungsbereich der L 233 (Schleidener Straße) eine Rolle.

Durch eine Reduktion des Umbauumfangs lassen sich aus Sicht der Fraktionen CDU und Grüne die Steuergelder sparsamer und effektiver einsetzen und der Landschaftsverbrauch begrenzen.

Aus Sicht der Stadtverwaltung ist ein entsprechender punktueller Ausbau der B 258 zielführend. Die Verwaltung wird sich entsprechend bei den zuständigen Ministerien und dem mit der Planung beauftragten Landesbetrieb Straßenbau.NRW dafür einsetzen, die Ausbaumaßnahmen zu reduzieren.

Anlage/n:

Antrag der Fraktionen CDU und Grüne